



# Sammlung Theaterzettel

## Mignon

**Thomas, Ambroise**

**1883-07-01**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Mannheim. 4360.80 164.

Großherzoglich Badisches



Hof- und Nationaltheater.

Sonntag,  
den 1. Juli 1883.

147. Vorstellung  
Abonnement A.

# MIGNON.

Oper in drei Acten, mit Benutzung des Goethe'schen Romans „Wilhelm Meisters Lehrjahre“ von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von F. Gumbert.  
Musik von Ambroise Thomas.

Mignon . . . . .	Frau Seubert.
Philine . . . . .	Fräul. Prohaska.
Wilhelm Meister . . . . .	Herr Gum.
Lothario . . . . .	Herr Knapp.
Leartes . . . . .	Herr Grahl.
Jarno . . . . .	Herr Möblinger.
Friedrich . . . . .	Herr Stein.
Antonis . . . . .	Herr Ditt.
Bafari . . . . .	Herr Orth.
Fürst von Tiefenbach . . . . .	Herr Eichrodt.
Baron von Rosenberg . . . . .	Herr Michel.
Deffen Gemahlin . . . . .	Fräul. Schelly.
Ein Souffleur . . . . .	Herr Wenzauer.
Ein Diener . . . . .	Herr Weger.
	Herr Starke.
	Herr Peters.
	Herr Sacht.
	Herr Brentano.
Bürger . . . . .	

Ziegeuner. Schauspieler. Herren und Damen. Bürger. Bäuerin und Bäuerinnen.  
Ort der Handlung: Erster und zweiter Act Deutschland, dritter Act Italien. — Zeit: gegen 1790.  
Im ersten Act: Zigeunertanz, arrangirt von Frau Gutenthal und ausgeführt von dem Ballettpersonat.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

### Mittel-Preise.

Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges 1. Reihe . . . . .	Markt 5.— per Platz	Parterre und Reserveloge des zweiten Ranges . . . . .	Markt 1.70 per Platz
Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges 2., 3., 4. Reihe . . . . .	„ 4.50 „	Reserveloge des dritten Ranges . . . . .	„ 1.20 „
Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges 5. u. 6. Reihe . . . . .	„ 4.— „	Gallerieloge . . . . .	„ —.90 „
Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges . . . . .	„ 3.— „	Gallerie . . . . .	„ —.50 „
Stehplätze im Parquet . . . . .	„ 2.40 „		

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg die Deccren Edenthal & Co., westliche Hauptstraße No. 96.

### Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Speier, Neustadt 10 Uhr — M.	nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 20 M.	nach Ladenburg, Weinheim . . . 10 Uhr 15 M.
„ Worms . . . 10 „ 35 „	„ Karlsbrunne, Stuttgart / 2 „ 30 „	„ Schwetzingen üb. Friedrichsfeld)
„ Neustadt, Landau 11 „ 28 „		

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 45 Minuten, wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, spätestens jedoch um 10 Uhr 45 Min. abgehen lassen.



Von Montag, den 2. Juli bleibt die Bühne der Ferien wegen geschlossen.  
Nächste Vorstellung Sonntag, den 19. August 1883.